

Das Herz der ZED-Gerätefamilie schlägt jetzt modular



Mit dem universellen Messmodul ZEDcore setzt ZELTWANGER neue Maßstäbe in der Dichtheits- und Funktionsprüfung.

(Dußlingen, 09.09.2019) Moderner, leistungsfähiger und modular – mit der revolutionierten ZED-Gerätefamilie führt ZELTWANGER die Dichtheits- und Funktionsprüfung in eine neue Richtung. Neben einem neuen Design und höherer Rechenperformance ermöglicht es vor allem die Messeinheit ZEDcore, die High-End-Dichtheitsprüfgeräte noch genauer und schneller an Kundenanforderungen anzupassen und Prüfvorgänge leichter in die Produktionsabläufe zu integrieren. Im Plug-and-Play-Modus können sie selbstständig vom Kunden eingeschoben und ohne weitere Installation gestartet werden. Für Unternehmen bedeutet das mehr Flexibilität, mehr Wirtschaftlichkeit und mehr Industrie 4.0.

ZEDcore – Modularität ist das Herzstück der ZED-Gerätefamilie

Stärkerer Wettbewerb, immer autonomere Produktionsabläufe, kürzere Taktzeiten – um Unternehmen bei den Herausforderungen zu unterstützen, hat ZELTWANGER die ZED-Gerätefamilie nicht nur überarbeitet, sondern bringt mit der ZEDcore eine ganz neue Modularität an den Start.

„Das Bausteinprinzip der neuen Messmodule ZEDcore ist einzigartig am Markt“, erklärt Steffen Nabholz, Leiter des Vertriebs von ZELTWANGER Dichtheits- und Funktionsprüfsysteme. „Sie bilden das Herzstück der Gerätefamilie.“ Waren sie bisher in die meisten Geräte fest eingebaut, können die Messkreise zukünftig in die ZED-Geräte eingesetzt und ohne weiteres in Betrieb genommen werden. Das bedeutet auch, dass für verschiedene Prüfvorgänge die Messeinheiten

im Gerät ausgetauscht werden können oder eine Messeinheit in unterschiedlichen Geräten zum Einsatz kommen kann.

Die Vorteile dieser Neuerung liegen auf der Hand: höhere Flexibilität bei Prüfvorgängen; geringere Stillstandzeiten bei der Produktion, da keine Installation erforderlich ist; geringe Ersatzteilbevorratung, da Messkreise einfach ausgetauscht werden können; Zeit- und Kosteneinsparung bei der Kalibrierung, für die nur noch das einzelne Messmodul an ZELTWANGER Dichtheits- und Funktionsprüfsysteme geschickt wird sowie geringere Folgekosten, da keine Stand-By-Geräte mehr benötigt werden.



OPC-UA – die ZED-Gerätefamilie spricht die Maschinensprache der Zukunft

Auch das Leistungspotenzial der Prüfsysteme haben die Spezialisten für Dichtheits- und Funktionsprüfung angepasst und die Rechenperformance aller Geräte erhöht. Außerdem verfügen sie alle über OPC-UA-Schnittstellen, was einzigartig am Markt ist. Die einheitliche Schnittstelle ermöglicht es, die Module auch ohne Programmierkenntnisse in bestehende Anlagen zu integrieren und dort mit den Komponenten anderer Hersteller zu verbinden. Alle ZED-Geräte sind damit ohne Ausnahme Industrie 4.0-kompatibel.

Design – die ZED-Gerätefamilie präsentiert sich im ästhetischen Look

Die ganze ZED-Gerätefamilie erscheint zukünftig in einem attraktiven, einheitlichen Look. Einen besonderen Blickpunkt bietet dabei die ergonomische Front. Alle Dichtheitsprüfgeräte haben eine leicht abgeschrägte Vorderseite, die die Bedienung auch auf niedriger Höhe erleichtert. Und auch die intuitive Bedienoberfläche inklusive Multitouchfunktion auf den Displays im 16:9-Format verstärkt die Anwenderfreundlichkeit.

„Auch die eigene Applikationsentwicklung und unser umfassender Service spielen weiterhin eine große Rolle“, ergänzt Nabolz. Mit der neuen Modularität im Bereich Dichtheitsprüfung, aber auch der intensiven Zusammenarbeit bei der Anpassung ermöglicht es ZELTWANGER seinen Kunden, sich im Bereich Industrie 4.0 neu aufzustellen und einen wichtigen Schritt in Richtung Zukunft zu gehen.

ZELTWANGER Holding GmbH

Technologie- und Qualitätsführer

Die Zeltwanger-Gruppe hat sich mit modularen Montage- und Prüfsystemen, die individuell und flexibel aufgebaut werden, eine viel beachtete Position im Markt erarbeitet. Als Schwerpunkt werden manuell verkettete "One-Piece-Flow"-Linienkonzepte sowie ergonomische Einzelplatzsysteme angeboten. Daneben lösen vollautomatisierte werkstückträger- und roboterbasierte Montagesysteme kundenspezifische Anforderungen. Zum Spektrum gehören

Dichtheitsprüfanlagen, modulare Montageanlagen, Pin-Bestückungsanlagen sowie Polieranlagen für keramische Substrate. Für den Einsatz im medizinischen und biotechnologischen Umfeld werden Anlagen gemäß den europäischen und amerikanischen Normen und den "Good Manufacturing Practice"-Richtlinien erstellt.